

INNO- CRETE

FOX GROUT FC155

Zementbasierter, Hochfester Grout Mörtel

Definition

FOX GROUT FC155 ist ein hochfester, nicht schrumpfender, selbstverdichtender Grout mörtel auf Zementbasis.

Öffentliche Arbeiten Pos. Nr.: 04.613/3c

Es entspricht der Norm EN 1504-3/Klasse R4/Prinzip 3.1 und 3.2.

Anwendungsbereiche

- Bei der Herstellung von Vorhang- und Säulenköpfen
- Bei der Montage von vorgefertigten Betonbauteilen,
- In Kraftwerken,
- Bei der Befestigung der Stahlsäulen am Fundament
- Bei der Installation aller Arten von Industriemaschinen, Generatoren, Kompressoren und Pumpen,
- Es wird verwendet, um die verbleibenden kontrollierten Lücken in Stahlbeton- und Stahlgehäusen (Umhüllungen) oder Bewehrungsanwendungen zu füllen.

Vorteile

- Es mischt sich nur mit Wasser, in die Form gegossen und ist einfach anzuwenden.
- Bietet eine hohe Haftung an Beton und Bewehrung,
- Es hat eine hohe Druckfestigkeit,
- Es hat eine hohe Frost- und Frost-Tau-Salzbeständigkeit.
- Es zeigt eine hohe Fließfähigkeit,
- Erbricht kein Wasser,
- Kann sich in Kunststoff und in den frühen Stadien der Aushärtung ausdehnen.
- Während der Nutzungsdauer hat das Wetter keinen Einfluss auf seine physikalischen Eigenschaften,
- Es ist wasserdicht, beständig gegen Chlor, Sulfatangriffe und Öle,
- Nicht schrumpfender

Technisch Daten

Materialbasis				Mit mineralischen Füllstoffen und Polymeren verstärkter Spezialzement
Dichte				2,25 kg/lt
Farbe				Grau
Druckfestigkeit nach	EN 12190		1 Tag	30 N/mm ²
			7 Tage	50 N/mm ²
			28 Tage	60 N/mm ²
Biegen Stärke nach	EN 12190		28 Tage	12 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach	EN 1542	zu Beton	28 Tage	2 N/mm ²
		zu Stahl	28 Tage	2 N/mm ²
Elastizitätsmodul			28 Tage	20 kN/mm ²
Chloridionengehalt nach	EN 101517			≤0,05 %
Begrenzte Schrumpfung/Expansion	EN 12617-4			R4 ≥2,0 MPa
Feuerreaktion	EN 13501-1			A1
Auftragsschichtdicke				10 mm-80mm
Anwendungstemperatur				+5°C/ +30°C
Betriebstemperatur				-20°C / +400°C
Verarbeitungszeit				45 Minuten
Aushärtungsdauer				24 Stunden
Aushärtezeiten				28 Tage

Die obigen Werte gelten für +23°C und 50% relative Luftfeuchtigkeit. Hohe Temperaturen verkürzen die Zeit, niedrige Temperaturen verlängern die Zeit.



Bewerbungsverfahren

Vorbereitung von Maschine und Fundament

Vor dem Einbau der Maschine sind lose und schadhafte Stellen im Beton zu reinigen und schadhafte Stellen auszubessern. Verfugte Flächen sollten aufgeraut werden. Alle Fremdkörper, die die Leistung beeinträchtigen könnten, wie Öl, Fett und Staub auf der Bolzen- und Basisoberfläche, müssen gereinigt werden. Lüftungslöcher müssen in der Grundplatte vorgebohrt werden. Die Maschine muss aufgestellt und ihre Position und Skalierung eingestellt werden, danach sollte ihre Position überhaupt nicht mehr verändert werden. Sollen die Ausgleichskeile (Scheiben) später entfernt werden, sollten sie leicht eingeölt werden, um ein Anhaften der Fugenmasse zu verhindern. Nach Abschluss der maschinellen Platzierungs- und Einstellarbeiten sollte der Fundamentbeton 6 Stunden vor dem Einbringen des Mörtels mit Wasser gesättigt sein.

Vorbereitung von Formen

Die Formen sollten aus festem Material bestehen, das kein Wasser aus dem Mörtel aufnimmt und austritt, und sollten so montiert sein, dass sie den Kräften standhalten, denen sie während des Prozesses ausgesetzt sind. Auf der Seite, auf der der Mörtel eingegossen wird, sollte zwischen dem Rand der Grundplatte und der Form ein Gießspalt von 5 cm gelassen werden. Um den Druck zum Ausbreiten des Vergussmörtels zu geben, sollte je nach Situation die Schalungshöhe auf der Gussseite berücksichtigt werden. Sehr große Platten können mit einer Druckhöhe von bis zu 1,5 m oder durch Verwendung von Geräten wie Pumpen, Rohren oder durch Gießen der ersten Charge mit einem Mörtel gefüllt werden, der 5% mehr Wasser als normal enthält, wodurch die Oberfläche des Fundamentbetons rutschig wird. Die Kanten der Formen müssen leer bleiben, um Undichtigkeiten und Druckverluste zu vermeiden.

Mischen

Die auf der Verpackung angegebene entsprechende Wassermenge wird in eine saubere Rührschüssel gegeben. Während **FOX GROUT FC155** langsam in das Wasser gegeben wird, wird es 3-4 Minuten lang mit einem Elektromixer mit 400-600 U / min und einer geeigneten Mischspitze gemischt, bis es homogen ist. Das Material darf keine Klumpen enthalten. Nachdem das Material 3 Minuten lang ruhen gelassen wurde, wird es erneut 1 Minute lang gemischt, um es anwendungsfertig zu machen.

Mischungsverhältnisse

Für 1 kg **FOX GROUT FC155** sollten ca. 120 ml Wasser verwendet werden.

Für 25 kg/1 Sack **FOX GROUT FC155** werden ca. 3,00 Liter Wasser verbraucht.

Verarbeitung

Wenn in der Nähe der zu befüllenden Maschine andere Maschinen in Betrieb sind, sollte die Vibration an der Oberfläche eines auf die Grundplatte gestellten Wasserbehälters beobachtet werden, um festzustellen, inwieweit die Vibrationen aus der Umgebung übertragen werden. Bei Bedarf sollten die Arbeitsmaschinen bei +20°C mindestens 10-12 Stunden bis zum Abbinden des Grout Mörtels nicht betrieben werden. Der vorbereitete Mörtel ist in einer einzigen Schicht mit einer Mindestdicke von 10 mm von nur einer Seite der Form ohne Unterbrechung auf die Oberfläche zu gießen. Eine Dicke von 8 cm sollte großflächig nicht überschritten und nicht am Stück vergossen werden. Je nach Fugendetails können 2- bis 3-mal dickere Aufträge erfolgen. Oder Zuschlagstoff kann hinzugefügt werden, um eine einzelne Mörtelschicht zu gießen. Der zu verwendende Zuschlagstoff sollte als Kies Nr. 1 mit einem Durchmesser von 5 - 16 mm gewählt und vor dem Auftragen gewaschen und gereinigt werden. Zweiseitiges Gießen sollte vermieden werden, damit keine Luft in der Form eingeschlossen wird. Um sicherzustellen, dass alle Hohlräume in der Form gefüllt sind, sollte die Platzierung mit einem Stahlhaken mit Hakenende erfolgen, es sollte kein Vibrator verwendet werden. Nach dem Auftragen sollten die Formen frühestens 18 - 24 Stunden entnommen werden. Große, der Atmosphäre ausgesetzte Flächen, insbesondere heiße, trockene und windige Umgebungen, sollten 24 - 48 Stunden mit Drahtgewebe, Wasser oder Härtern vor schneller Verdunstung geschützt werden. Wenn die freiliegenden Kanten gebrochen werden sollen, können sie gebrochen werden, nachdem das Abbinden begonnen hat und der Mörtel ausgehärtet ist. Anpassungsskeile sollten nicht vor 2 Tagen eingenommen werden. Nach Inbetriebnahme der Maschine sind die Muttern und Schrauben auf festen Sitz zu prüfen und ggf. nachzuziehen.

Reinigung der Arbeitsgeräte

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen; Nach dem Aushärten des **FOX GROUT FC155** kann nur noch mechanisch geschabt werden.

Verbrauch

Um eine Dicke von 1 mm zu erhalten, sollten ca. 1,90 kg/m² Pulverprodukt verwendet werden.



Bitte beachten Sie

- **FOX GROUT FC155** sollte innerhalb von 45 Minuten bei +20°C aufgetragen werden
- Bei Außenanwendungen muss der Untergrund in den ersten 24 Stunden nach der Applikation vor Sonne, Wind, Regen und Frost geschützt werden.
- Prozess- und Reaktionszeiten zementgebundener Systeme werden durch die Umgebungs- und Bodentemperatur sowie die relative Luftfeuchtigkeit beeinflusst. Die Flüssigkeitszufuhr verlangsamt sich bei niedrigen Temperaturen, was die Topf- und Verarbeitungszeit verlängert. Hohe Temperaturen beschleunigen die Hydratation und die oben genannten Zeiten werden entsprechend verkürzt. Damit das Material vollständig aushärten kann, sollte die Umgebungs- und Bodentemperatur nicht unter die minimal zulässige Temperatur fallen.
- Es sollte nicht in Kontakt mit flüssigen Produkten mit einem pH-Wert unter 5,5 verwendet werden.
- Der Vibrator sollte niemals verwendet werden, während das Material platziert wird.
- **FOX GROUT FC155** sollte bei Anwendungen, die bei niedrigen Temperaturen (zwischen +5°C und +10°C) durchgeführt werden sollen, an warmen Orten gelagert werden. Mischwasser sollte verwendet werden, indem es zwischen +30°C und +50°C erhitzt wird. Die mit **FOX GROUT FC155** zu füllenden Bereiche sollten vor dem Auftragen abgedeckt und vor Kälte geschützt werden
- **FOX GROUT FC155** sollte bei Anwendungen mit hohen Temperaturen (+25°C bis +30°C) an kalten Orten gelagert werden. Anmachwasser sollte kalt oder sogar mit Eis gemacht werden.

Lieferform

25 kg Polyethylen verstärkter Kraftsack

Lagerfähigkeit

Die Haltbarkeit beträgt 12 Monate ab Herstellungsdatum bei sachgemäßer Lagerung bei Raumtemperatur, geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung zwischen +5°C und +30°C. Angebrochene Packungen sollten verschlossen und innerhalb von 1 Woche verbraucht werden.

Lagerung

Es sollte in der ungeöffneten Originalverpackung kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert werden. Bei Kurzzeitlagerung sollten maximal 3 Paletten übereinander gestellt und der Versand im First-in-First-out-System erfolgen. Bei Langzeitlagerung sollten Paletten nicht übereinander gestellt werden.

Hinweise zur sicheren Verwendung

Es ist gefährlich, sich Lager- und Anwendungsbereichen mit Feuer zu nähern. Lager- und Anwendungsbereiche sollten belüftet sein.

Bei der Anwendung sind Arbeitskleidung, Schutzhandschuhe, Brillen und Masken gemäß den arbeits- und arbeitsmedizinischen Regeln zu verwenden. Während der Lagerung und Anwendung sollte es nicht mit Haut und Augen in Kontakt gebracht werden, bei Kontakt mit viel Wasser und Seife gewaschen und bei Verschlucken sofort ein Arzt aufgesucht werden. Lebensmittel- und Getränkematerialien sollten nicht in die Anwendungsbereiche gebracht werden. Es sollte außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.

Für detaillierte Informationen sollte das Materialsicherheitsdatenblatt konsultiert werden.

Verantwortung

Die in dieser technischen Unterlage enthaltenen Angaben basieren auf unseren wissenschaftlichen und praktischen Erkenntnissen. SARTECH Yapi Malzemeleri San. ve Tic. Ltd. Şti. nur für die Qualität des Produkts verantwortlich. SARTECH Yapi Malzemeleri San. ve Tic. Ltd. Şti. kann nicht haftbar gemacht werden. Die Verantwortung für die richtige Anwendung unseres Produktes liegt beim Anwender. Unser Unternehmen ist nur für die Qualität des Produkts verantwortlich. Dieser Katalog überschreibt die Informationen im vorherigen Katalog. Unser Unternehmen behält sich das Recht vor, Änderungen an allen Informationen und Inhaltsangaben in diesem Katalog vorzunehmen. Es ist unbedingt zu prüfen, ob die Angaben im Katalog aktuell und gültig sind. Alle Rechte vorbehalten.





1020

Sartech Baumaterialien San. Handel GmbH. Sti.
AOSB 1. Abschnitt 7. Straße Nr.: 6 Döşemealti / ANTALYA

18

1020 - CPR - 040 058065

Dope- Nr.: 0018

EN 1504-3:2005

Fox Grout FC155

Es ist ein hochfester, nicht schrumpfender,
selbstverdichtender Grout mörtel auf Zementbasis .

Methoden 3.1, 3.2

Druckfestigkeit /Klasse R4 ≥ 45 MPa

Chloridionengehalt / $\leq 0,05\%$

/ Klasse R4 $\geq 2,0$ Mpa

Begrenzte Schrumpfung / Ausdehnung / Klasse R4 $\geq 2,0$ Mpa

Brandverhalten / Klasse A1



www.foxbau.com

SARTECH YAPI MALZEMELERİ SANAYİ VE TİCARET LTD. ŞTİ.
Merkez: Organize Sanayi Bölgesi 1. Kısım 7. Cadde No:6 Döşemealti/ANTALYA
Telefon: 0(242) 221 42 50 Fax: 0(242) 221 42 55
Şube : Yaytaş Mah. Organize Sanayi 7. Cadde No:21 Yenişehir/DIYARBAKIR
Web : www.foxbau.com E-mail : info@foxbau.com